

Informationen zu den Studiengängen der

Biologie

mit den Abschlüssen:
Bachelor of Science (B.Sc.) und
Master of Science (M.Sc.)

Inhaltsverzeichnis

1. Kontakte für das Studium der Biologie am Fachbereich 08 – Biologie und Chemie	3
2. Das Studium der Biologie an der Justus-Liebig-Universität Gießen	4
2.1 Allgemeine Informationen	5
2.2 Der Aufbau des Bachelor-Studiengangs Biologie	6
2.3 Der Aufbau des Master-Studiengangs Biologie	10
2.4 Weitere biologische Master-Studiengänge	11
2.5 Die Promotion	11
3. Die Stadt Gießen und die Justus-Liebig-Universität	12
4. Bewerbung, Zulassung und Studienbeginn.....	13
4.1 Bewerbung für das erste Fachsemester im Studiengang B.Sc. Biologie.....	13
4.2 Zulassung für das erste Fachsemester im Studiengang B.Sc. Biologie	13
4.3 Bewerbung für ein höheres Fachsemester	13
4.4 Studienbeginn	13
4.5 Sonstiges	15
5. Beratungs- und Informationsangebote	16
6. Angebote für Schüler/innen und andere Interessierte, die mehr über Biologie in Gießen wissen wollen	17

Stand: Oktober 2023

Änderungen nach Erscheinen sind möglich. Rechtlich verbindlich sind die Regelungen in den Mitteilungen der Universität Gießen (MUG): <http://www.uni-giessen.de/mug/>

IMPRESSUM:

Herausgeber: Zentrale Studienberatung der Justus-Liebig-Universität Gießen
Erwin-Stein-Gebäude, Goethestr. 58, 35390 Gießen
Tel. 0641/99-16223

Texte: Mitglieder des Fachbereichs 08 + der Zentralen Studienberatung

Redaktion: Wiebke Blumenthal, Zentrale Studienberatung

Redaktionsschluss: Oktober 2023

Druck: Hausdruckerei der JLU

Druckdatum / Auflage: 04.10.2023 / 70



1. Kontakte für das Studium der Biologie am Fachbereich 08 – Biologie und Chemie

Studienfachberatung B.Sc. Biologie

Dr. Birgit Jauker
Fachbereich 08 - Biologie und Chemie
Sprechstunde: nach Vereinbarung
Tel.: 0641/99 35064
E-Mail: Birgit.Jauker@fg.bio.uni-giessen.de

Studienfachberatung M.Sc. Biologie

Dr. Patrick Schubert
Fachbereich 08 - Biologie und Chemie
Heinrich-Buff-Ring 58, Raum 0278
Sprechstunde: Di + Do 13-14 Uhr und n. V.
Tel.: 0641/99 35060
E-Mail: Patrick.Schubert@fg.bio.uni-giessen.de

Studiendekan

Prof. Dr. Reinhard Dammann
Institut für Genetik

Heinrich-Buff-Ring 58-62
Tel.: 0641/99 35462
E-Mail: Reinhard.Dammann@gen.bio.uni-giessen.de

Studienkoordination FB 08

Regina Gaitsch
Heinrich-Buff-Ring 17, Raum A 24
35392 Gießen
Tel.: 0641/99 34003; Fax: 0641/99 34009
E-Mail: Regina.Gaitsch@dekanat.fb08.uni-giessen.de

Studentische Studienberatung

Fachschaft Biologie
Heinrich-Buff-Ring 58
35392 Gießen
E-Mail: fs.bio@bio.uni-giessen.de
www.uni-giessen.de/fbz/fb08/studium/fachschaften

Dekanat

www.uni-giessen.de/fbz/fb08/fachbereich/dek08
Sekretariat: Heinrich-Buff-Ring 17, Raum A 22
Tel. 0641/99 34001; Fax: 0641/99 34009

Prüfungsamt Naturwissenschaften

Heinrich-Buff-Ring 17-19, Raum A 25,
Tel. 0641/99 24520 oder 24522
Fax 0641/99 24529
E-Mail: pruefungsamt-natwiss@admin.uni-giessen.de
www.uni-giessen.de/fbz/paemter/nwiss

Prüfungsausschuss:

Bachelorstudiengang:

Vorsitzender: Prof Dr. Ivan Manzini,
Tel. 0641/99 35050

Masterstudiengang:

Vorsitzender: Prof. Dr. Reinhard Dammann,
Tel. 0641/99 35462, Institut für Genetik

AKTUELLE STUDIENINFORMATIONEN

Veranstaltungsangebot des Fachbereichs

Vorlesungsverzeichnis, im Internet unter:
www.uni-giessen.de/studium/studinfo/evv

Bescheinigungen für BAföG

Dr. Thomas Hassenklöver
Institut für Tierphysiologie, Heinrich-Buff-Ring 38 (Carl-Vogt-Haus), Raum 3.06
Tel. 0641/99 35263 oder /99 35051
www.uni-giessen.de/fbz/fb08/studium/BafoeG

Homepage des Fachbereichs 08:

www.uni-giessen.de/fbz/fb08

2. Das Studium der Biologie an der Justus-Liebig-Universität Gießen

Die Biologie ist ein Kernbereich der modernen Lebenswissenschaften und behandelt die allgemeinen Gesetzmäßigkeiten des Lebendigen, die speziellen Besonderheiten der Lebewesen, ihren Aufbau, Organisation und Entwicklung sowie ihre vielfältigen Strukturen und Prozesse. Im Fokus der Forschung stehen Tiere, Pflanzen und Mikroorganismen sowie ihr Zusammenspiel mit der Umwelt und ihren Artgenossen.

Mit dem Bachelor- und Masterstudiengang in Biologie sollen naturwissenschaftlich begeisterte Bewerber und Bewerberinnen mit besonderem Interesse an der Biologie angesprochen werden, die einen zukunftsorientierten Studiengang mit vielfältigen Berufsaussichten in Forschung und Entwicklung, Dienstleistung, Management, Marketing, im Wissenschaftsjournalismus und im Bildungsbereich belegen möchten. Ziel ist es, neben einer gründlichen Ausbildung in den naturwissenschaftlichen Grundlagenfächern Physik und Chemie sowie in Mathematik fundierte theoretische und methodische Fachkenntnisse in zentralen biologischen Bereichen zu vermitteln. Dabei soll ein Überblick über die Zusammenhänge innerhalb der Biologie und benachbarte Disziplinen gewonnen sowie selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten und Methodenkompetenz erlernt werden.

Das Studium der Biologie in Gießen zeichnet sich durch einen hohen Anteil an praktischen Arbeiten im Labor wie im Feld aus. Bereits im Bachelorstudiengang aber insbesondere während des Masterstudiums können die Studierenden eigene Studienschwerpunkte setzen. Zudem werden Einblicke in laufende Forschungsvorhaben gegeben und es bestehen vielfältige Möglichkeiten, in aktuellen Projekten mitzuarbeiten. Das Studium vermittelt neben fachlichen Kompetenzen auch Fähigkeiten zur effizienten Arbeitsorganisation und Teamarbeit wie zu Kommunikations- und Präsentationstechniken. Es bietet darüber hinaus Möglichkeiten, Berufsfeldpraktika zu integrieren sowie an Exkursionen und Studienaufenthalten an internationalen Partneruniversitäten teilzunehmen. Insgesamt bereitet es optimal sowohl auf den Einstieg in einen weiterführenden Studiengang oder die Promotion als auch auf das spätere Berufsleben vor.

Ein erfolgreiches Biologie-Studium qualifiziert die Absolventinnen und Absolventen für ein breites Spektrum an Tätigkeiten in biologischen Arbeitsfeldern an Hochschulen und Forschungseinrichtungen, auf Leitungspositionen in der Wirtschaft und den Fachverwaltungen von Bund, Ländern und der europäischen Union, in Naturschutzverbänden, Museen, zoologischen oder botanischen Gärten, aber auch in Bereichen der Bioinformatik und medizinischen Diagnostik. Ausführliche Informationen zu Berufsfeldern und Perspektiven für Biologinnen und Biologen geben der Berufsverband der Biowissenschaften unter www.vbio.de, der Biologenkompass unter www.biologenkompass.de oder das „Berufenet“ der Agentur für Arbeit unter <https://berufenet.arbeitsagentur.de>.

2.1 Allgemeine Informationen

Studienbeginn und -voraussetzungen:

Das Studium des Bachelor- und des Master-Studiengangs kann ausschließlich jeweils zum Wintersemester begonnen werden.

Der Bachelorstudiengang Biologie (B.Sc.) führt nach einem Studium von 6 Semestern (entspricht 3 Jahren) zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss. Ein darauf aufbauendes Masterstudium Biologie (M.Sc.) von 4 Semestern ermöglicht die wissenschaftliche Forschungsvertiefung.

In beiden Studiengängen werden Lehrveranstaltungen, Lernmaterial und Fachliteratur auch in englischer Sprache angeboten/verwendet. Daher sind für das Studium Englischkenntnisse auf dem Niveau B 1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER) erforderlich. Unter § 4 der Speziellen Ordnung finden Sie die Sprachvoraussetzungen in Englisch und die anerkannten Nachweise aufgeführt und erläutert.:

www.uni-giessen.de/mug/7/findex35.html/7_35_08_01_Bio .

www.uni-giessen.de/de/mug/7/findex36.html/7_36_08_1_B

Der Nachweis der genannten Englischkenntnisse muss spätestens am Ende des 2. Fachsemesters erbracht werden. Der Prüfungsausschuss entscheidet im Zweifelsfall über die Erfüllung der Aufnahmevoraussetzungen.

Alle Regelungen zum Studiengang und zu den Prüfungen, den Modulen sowie zum Berufspraktikum sind in den „Mitteilungen der Universität Gießen“ (MUG) veröffentlicht. Sie sind enthalten in

- der Rahmenordnung – „Allgemeine Bestimmungen für modularisierte und gestufte Studiengänge (AllB)“ – (www.uni-giessen.de/mug/7/7_34_00_1)
- ergänzt durch die Spezielle Ordnung für den Bachelorstudiengang Biologie (SpezO: www.uni-giessen.de/mug/7/findex35.html/7_35_08_01_Bio),
- oder für den Masterstudiengang Biologie durch die Spezielle Ordnung (SpezO: www.uni-giessen.de/mug/7/findex36.html/7_36_08_1_B).

Module, Credit-Points und Workload:

Die beiden Studiengänge sind in sogenannte "**Module**" gegliedert. Jedes **Modul** setzt sich aus verschiedenen Veranstaltungen zu einem bestimmten Themenbereich zusammen (z. B. Vorlesung und Übung oder Vorlesung, Praktikum und Seminar). Es ist jeweils definiert, welche **fachlichen Inhalte** vermittelt werden und welche **Lernziele** für die Studierenden mit dem Studium dieses Moduls erreicht werden sollen. Die Studierenden können Ziele und Inhalte jedes Moduls in den Modulbeschreibungen nachlesen, die in der Anlage der Speziellen Ordnung für den Studiengang zu finden sind (Links s. o.). Bis auf wenige Ausnahmen werden alle Module im Bachelor- und Master-Studiengang Biologie in Gießen als Blockveranstaltungen angeboten. Die **Credit-Points** (CP) legen fest, welcher Arbeitsaufwand (**Workload**) für die Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, zusätzliche Arbeit für Vor- und Nachbereitung sowie für Prüfungen für jedes Modul erbracht werden muss, um das Modul erfolgreich abschließen zu können.

Pro Studiensemester werden durchschnittlich 30 CP erreicht, das sind ca. 900 Stunden Arbeitsbelastung pro Semester oder 1.800 Stunden im Jahr. Ein gesamtes Bachelorstudium umfasst einschließlich der Abschlussarbeit (= "Bachelor Thesis") 180 CP.

Der Lernerfolg wird kontinuierlich überprüft. In jedem Modul werden **Prüfungsleistungen** in unterschiedlicher Form verlangt (z. B. Klausuren, Praktikumsberichte).

Modulprüfungen und Prüfungsanmeldung:

Ein Modul ist dann erfolgreich abgeschlossen, wenn die in der Modulbeschreibung dargestellten bzw. geforderten (Prüfungs-)Leistungen erbracht worden sind. In den Biologie-Studiengängen ist die 80%ige Teilnahme an allen für ein Semester geplanten und durchgeführten Sitzungen in Seminaren, Praktika, Übungen und Exkursionen eine Prüfungsvorleistung, die erfüllt sein muss. Die Modulbeschreibung kann hiervon Ausnahmen vorsehen.

Für jedes Modul gibt es zwei Bewertungen:

1. eine **Note** für die Qualität der Prüfungsleistung, die der/die Studierende erbracht hat (s. u.),
2. bei bestandenem Modul die Bewertung nach **CP** für den Arbeitsaufwand (=Workload)

Das Prüfungsverfahren wird mit dem Online-Prüfungsverwaltungssystem FlexNow (flexnow.uni-giessen.de) bearbeitet. Studienanfänger/innen erhalten in der Studieneinführungswoche eine Einführung in die Nutzung des Systems.

Im Bachelor- und Master-Studiengang Biologie erfolgt automatisch mit der Anmeldung zu einem Modul auch die Anmeldung zu den Prüfungen des jeweiligen Moduls im Prüfungsverwaltungssystem „Flex Now“. Die Teilnahme an den Prüfungen eines Moduls ist ohne dortige Anmeldung nicht möglich!

WICHTIG: Studienanfänger/innen des B.Sc. Biologie sind bereits mit ihrer Einschreibung an der Universität für alle Module des Kernstudiums (1. und 2. Semester) und die Pflichtmodule des 3. und 4. Semesters (Aufbaustudium) automatisch angemeldet. Dies schließt die Anmeldung zu den Prüfungen dieser Module mit ein. Wer an einer Veranstaltung oder Prüfung nicht teilnehmen kann, muss sich beim Prüfungsausschuss rechtzeitig abmelden.

Im Bachelor-Studiengang Biologie setzt die Teilnahme an Modulen höherer Semester das erfolgreiche Bestehen früherer Module voraus (siehe § 6 SpezO).

2.2 Der Aufbau des Bachelor-Studiengangs Biologie

Der Bachelor-Studiengang Biologie ist in drei Abschnitte gegliedert:

- das **Kernstudium** (1. Studienjahr)
- das **Aufbaustudium** (2. Studienjahr)
- das **Vertiefungsstudium** (3. Studienjahr)

Alle Module des **Kernstudiums** sind Pflichtveranstaltungen. Im Aufbaustudium wird im 4. Semester neben den Pflichtmodulen ein Optionsmodul im Umfang von 6 Credit-Points absolviert. Optional kann hier auch ein Berufsfeldpraktikum durchgeführt werden. Im Vertiefungsstudium werden die fachlichen Qualifikationen je nach individueller Neigung und Qualifikation durch Wahl von Wahlpflichtmodulen bzw. Studienschwerpunkten ausgebaut. Im 6. Semester verfassen Sie zum Ende Ihres Studiums die Bachelorthesis.

Die Module des Bachelor-Studiengangs im Überblick:

Module des „Kernstudiums“ des Bachelor-Studienganges (1. und 2. Semester):

Code	Modultitel	Semester	CP
K-1-EIB	Einführung in das Biologiestudium und Studienmanagement	1.-4.	6
K-1-ALB	Allgemeine Biologie	1.	6
K-1-BOT	Allgemeine Botanik	1.	6

K-1-GEN	Genetik	1.	6
K-1-CHM	Chemie	1.	12
K-2-BCM	Biochemie / Molekularbiologie	2.	6
K-2 BEX	Bestimmungsübungen & Exkursionen	2.	6
K-2-MIB	Mikrobiologie	2.	6
K-2-ZOO	Allgemeine Zoologie	2.	6

Module des "Aufbaustudiums" des Bachelor-Studiengangs (3. und 4. Semester):

a) Pflichtmodule

A-3-ZEB	Zellbiologie	3.	6
A-3-PPH	Pflanzenphysiologie	3.	6
A-3-TPH	Einführung in die Tierphysiologie	3.	6
A-3-MAS	Mathematik und Statistik für Biologen	3.	6
A-3-PHY	Physikalische Grundlagen für Biologen	2./3.	6

A-4-EWB	Entwicklungsbiologie	4.	6
A-4-HUB	Humanbiologie	4.	6
A-4-POE	Pflanzenökologie	4.	6
A-4-TOE	Tierökologie	4.	6

b) Optionsmodul oder Berufsfeldpraktikum

A-OP-BBP	Biologisches Berufsfeldpraktikum		6
A-OP-EBS	Einführung in die Bioinformatik und Systembiologie	4.	6
A-OP-VOR	Vorbereitung Vertiefung	4.	6

Module des "Vertiefungsstudiums" des Bachelor-Studiengangs (5. und 6. Semester):

Im 3. Studienjahr (5. und 6. Semester) – der Vertiefungsphase - wählen Sie vier Wahlpflichtmodule aus. Auch ein paar Pflichtmodule sind vorgesehen.

Die Studienfachberatung organisiert im 4. Semester die Wahl der Wahlpflichtmodule/Studienschwerpunkte nach vorheriger Informationsveranstaltung und Beratung.

Ein Projektpraktikum leitet im 6. Semester zur Bachelor-Thesis über, mit der das Studium abgeschlossen wird.

Bachelorarbeit (Thesis):

Ein Teil des 6. Semesters dient der Anfertigung der Bachelorarbeit. In der Bachelorarbeit soll der/die Studierende in einem begrenzten Zeitraum nachweisen, dass er/sie zu wissenschaftlicher Arbeit befähigt ist.

Der Bachelorstudiengang ist dann abgeschlossen, wenn alle Module erfolgreich abgeschlossen sind.

Die nachfolgende Abbildung zeigt den Studienverlauf im Überblick:

Modulbezeichnung / Modulcode	CP	Semester					
		1	2	3	4	5	6
1. Allgemeine Biologie K-1-ALB	6	VL					
		PR					
		TUT					
2. Allgemeine Botanik K-1-BOT	6	VL					
		Ü					
3. Chemie für Biologen K-1-CHM	12	VL					
		S					
		Ü					
4. Genetik K-1-GEN	6	PR					
		Ü					
Summe CP 1. Semester	30						
5. Biochemie / Molekularbiologie K-2-BCM	6		VL				
			TUT				
			PR				
6. Mikrobiologie K-2-MIB	6		VL				
			Ü				
7. Allgemeine Zoologie K-2-ZOO	6		VL				
			Ü				
8. Bestimmungsübungen & Exkursion K-2-BEX	6		VL				
			Ü				
			EX				
9. Physikalische Grundlagen für Biologen A-3-PHY	6		VL				
				PR			
Summe CP 2. Semester	30						
10. Einführung in das Biologiestudium und Studienmanagement K-1-EIB	6		Mentoring				
				Ü			
				TUT			
11. Zellbiologie A-3-ZEB	6			EX			
				VL			
12. Pflanzenphysiologie A-3-PPH	6			PR			
				VL			
				Ü			
				S			

13. Mathematik und Statistik für Biologen A-3-MAS	6					VL			
						Ü			
14. Einführung in die Tierphysiologie A-3-TPH	6					VL			
						Ü			
						KOL			
Summe CP 3. Semester	30								
15. Entwicklungsbiologie A-4-EWB	6					VL			
						PR			
16. Tierökologie A-4-TOE	6					VL			
						Ü			
17. Pflanzenökologie A-4-POE	6					VL			
						PR			
18. Humanbiologie A-4-HUB	6					VL			
						Ü			
19. Optionsmodul A-OP-VOR Vorbereitung Vertiefung, A-OP-EBS Einführung in die Bioinformatik und Systembiologie, A-OP-BBP Biologisches Berufsfeldpraktikum	6								
Summe CP 4. Semester	30								
20. Vertiefungsmodul I	6								
21. Vertiefungsmodul II	6								
22. Vertiefungsmodul III	6								
23. Vertiefungsmodul IV	6								
24. Wissenschaftliches Schreiben und Präsentieren V-V-WSP	6						VL		
							TUT		
							S		
Summe CP 5. Semester	30								
25. Einführung in die Thesis V-WP-ETH	6								
26. Assistenz im B.Sc. Biologie V-V-ASS (alternativ: Berufsfeldpraktikum)	6								
27. Projektpraktikum im Vertiefungsstudium V-V-PPR	6								PR
									S
28. Bachelor Thesis V-TH-XXX	12								T
Summe CP 6. Semester	30								
Summe insgesamt	180								

2.3 Der Aufbau des Master-Studiengangs Biologie

Der Master-Studiengang bietet ein forschungsorientiertes und kompetenzbildendes Studium der Biologie an der Justus-Liebig-Universität. Im Rahmen des Studiengangs besteht die Möglichkeit der individuellen Profilbildung im Rahmen der Spezialisierungsrichtungen "Molekulare Biologie", "Ökologie, Evolution und Naturschutz" und "Biomedizin".

Zulassungsvoraussetzungen:

Für die Zulassung zum Masterstudiengang Biologie ist ein einschlägiges, abgeschlossenes Studium in definierten Fachrichtungen mit der Prädikatsnote („Gut“ oder besser) gemäß § 31 AllB erforderlich. Folgende Bachelor-Abschlüsse naturwissenschaftlicher und biomedizinischer Studiengänge werden anerkannt:

- Biologie / Biology

Darüber hinaus kann der Prüfungsausschuss weitere Studiengänge nach Einzelfallprüfung als gleichwertig anerkennen. Das gilt insbesondere für:

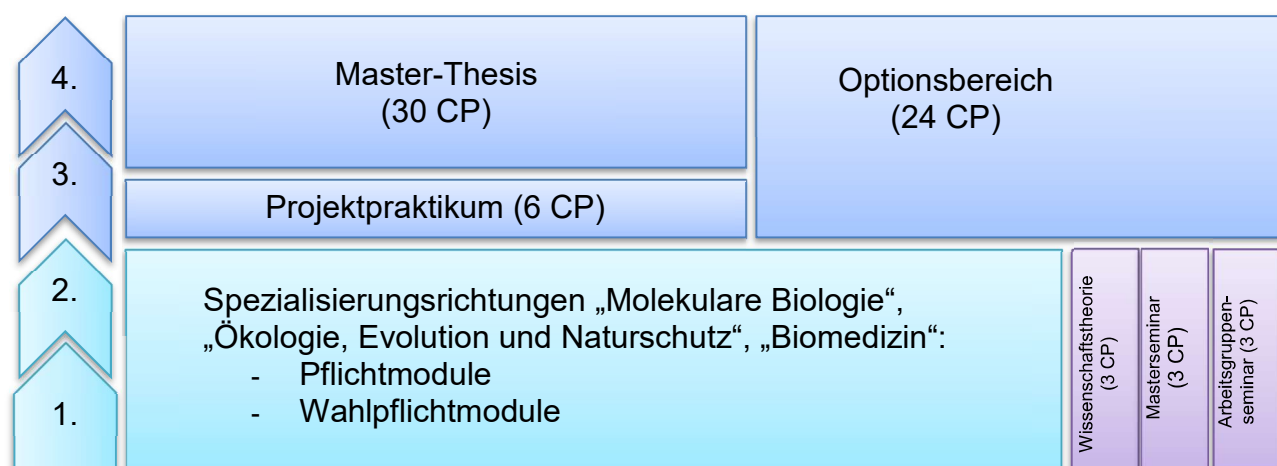
- Biochemie / Biochemistry
- Bioinformatik / Bioinformatics
- Biomedizin / Biomedicine
- Biotechnologie / Biotechnology
- Humanbiologie / Human Biology
- Molekularbiologie / Molecular Biology

Bei diesen Studiengängen muss das bisherige Studium folgendes fachliches Profil aufweisen: breite naturwissenschaftliche Ausbildung mit angemessenen Grundlagen in Biologie sowie möglichst auch in Chemie, Mathematik/Statistik und Physik mit einem erkennbaren Schwerpunkt in Biologie oder biologienahen Fächern. Weitere Informationen zum Zugang zum Masterstudium finden Sie unter §4 der Speziellen Ordnung: https://www.uni-giessen.de/mug/7/findex36.html/7_36_08_1_B

Da Lernmaterial und Fachliteratur vorwiegend in englischer Sprache vorliegen und einzelne Lehrveranstaltungen auch in englischer Sprache abgehalten werden, sind für das Studium **Englischkenntnisse** erforderlich. Der Sprachnachweis muss bis spätestens Ende des 2. Fachsemesters erbracht werden. Bitte informieren Sie sich bezüglich der Regelung zu den Sprachvoraussetzungen ebenfalls in der Speziellen Ordnung unter § 4 (siehe Link oben).

Studienverlaufsplan M.Sc. Biologie:

Der Gesamtumfang des Masterstudiengangs beträgt zwei Jahre.



1. Studienjahr (1. und 2. Semester)

Nach der Zulassung wählen die Studierenden eine der drei Spezialisierungsrichtungen „Molekulare Biologie“, „Ökologie, Evolution und Naturschutz“ oder „Biomedizin“ (mit je 51 CP). Im 1. Studienjahr ist die Teilnahme am semesterbegleitenden Masterseminar (3 CP), am Modul Wissenschaftstheorie (3 CP) und an einem Arbeitsgruppenseminar (3 CP) vorgesehen.

2. Studienjahr (3. und 4. Semester)

Der Studienplan für das zweite Studienjahr wird am Ende des 2. Semesters von den Studierenden in Absprache mit den Betreuenden der Masterthesis angefertigt. Die Masterthesis kann nach einem Projektpraktikum zu jedem Zeitpunkt im zweiten Studienjahr erstellt werden. Die Masterthesis ist in einem zeitlichen Umfang von 20 Wochen (Workload 900 Stunden; 30 CP) zu erstellen. Das Projektpraktikum dient der Vorbereitung auf die praktische Arbeit der Masterthesis und umfasst 6 CP. Die verbleibenden 24 CP des zweiten Studienjahres werden aus forschungs- und kompetenzbildenden Modulen zusammengestellt. Zum Optionsbereich im zweiten Studienjahr gehören Options-, Assistenz-, Labor-, Exkursions- und Teamarbeitsmodule sowie Berufsfeldpraktika. Die Studierenden können den Optionsbereich auch durch Module anderer Fachbereiche oder einer ausländischen Universität abdecken. Eine Fachberatung ist dazu erforderlich.

Da der Fachbereich über vielfältige internationale Kontakte verfügt, besteht im Rahmen des Bachelor- wie des Masterstudiums die Möglichkeit, einen Auslandsaufenthalt an einer Partneruniversität (z.B. University College Dublin, Università degli Studi di Padova, Université de Strasbourg, Universidad Complutense de Madrid, Uniwersytet Łódzki, Université de Genève) zu realisieren. Die Ansprechpersonen im Fachbereich bieten dazu Unterstützung an.

2.4 Weitere biologische Master-Studiengänge

Darüber hinaus bietet das Fachgebiet Biologie auch folgende weiterführenden Master-Studiengänge an:

- **M.Sc. Bioinformatik und Systembiologie**
(s. www.uni-giessen.de/studium/master/bioinformatik). Studierende mit Interesse an diesem Masterstudiengang sollten im 4. Semester ihres Bachelorstudiums das Optionsmodul „A-OP-EBS - Einführung in die Bioinformatik und Systembiologie“ wählen.
- **M.Sc. Global Change: Ecosystem Science and Policy**
(s. <https://www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/globalchange>)
Der englischsprachige Master-Studiengang wird gemeinsam mit der Partneruniversität University College Dublin angeboten. Im Fokus des Studiengangs stehen sowohl die ökologischen als auch die damit verbundenen gesellschaftlichen Fragen der gegenwärtigen Phänomene des Globalen Wandels. Das Studium beinhaltet Aufenthalte an beiden Universitäten.

2.5 Die Promotion

An das **Masterstudium** können Biologinnen und Biologen bei guten Studienleistungen und freien Forschungskapazitäten an den Instituten ein **Promotionsstudium** anschließen, das mit der Erstellung einer schriftlichen Doktorarbeit (Dissertation) und einer mündlichen Prüfung (Disputation) abschließt. Bei erfolgreichem Abschluss des Verfahrens wird die Erlaubnis erworben, den Titel "Dr. rer. nat." zu führen.

3. Die Stadt Gießen und die Justus-Liebig-Universität

Gießen, die „Kulturstadt an der Lahn“, liegt in Mittelhessen, rund 70 km nördlich von Frankfurt am Main. Die Region zeichnet sich durch eine landschaftlich ansprechende Lage im Lahntal, zwischen Vogelsberg, Taunus und Westerwald aus und bietet ein reiches kulturelles Angebot und vielfältige Freizeitaktivitäten. Die Verkehrsanbindungen in alle Richtungen durch Autobahn, öffentliche Verkehrsmittel und die Nähe zum Frankfurter Flughafen sind sehr gut. Gießen ist eine junge Stadt und in Deutschland diejenige Stadt mit der höchsten Studierendendichte: Auf die ca. 90.000 Einwohner/innen kommen knapp 28.000 Studierende der Justus-Liebig-Universität und noch einmal etwa 10.500 Studierende der Technischen Hochschule Mittelhessen. Das Leben, das Kulturangebot, das Stadtbild und auch die Gastronomie in Gießen sind so durch die Studierenden maßgeblich geprägt. Durch die hohe Studierendendichte kommen junge Menschen, die sich für ein Studium an der Justus-Liebig-Universität entscheiden, schnell in Kontakt mit anderen. Für Studienanfängerinnen und -anfänger aller Fächer wird zudem in jedem Semester eine systematische Einführung angeboten: Die Zentrale Studienberatung führt in Zusammenarbeit mit den einzelnen Fachbereichen jeweils kurz vor Vorlesungsbeginn die Studieneinführungswoche durch.

Die Justus-Liebig-Universität (JLU) ist eine Volluniversität mit elf Fachbereichen, drei Graduiertenzentren, vier interdisziplinären Forschungszentren und zwei interdisziplinären Zentren für Studium und Lehre. Das breite Studienangebot umfasst ca. 90 Studiengänge. Im Bereich der Kultur- und Geisteswissenschaften können die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften und die Psychologie sowie verschiedene sprach-, literatur-, geschichts- und kulturwissenschaftliche, aber auch künstlerische Fächer im Rahmen von Staatsexamens-, Bachelor-, Master- und Lehramtsstudiengängen für alle Schulstufen studiert werden. Mit der Medizin, der Zahn- und der Veterinärmedizin, den Agrarwissenschaften, der Ökotoxikologie und der Biologie sowie dem kompletten Spektrum der klassischen Naturwissenschaften bietet die Universität Gießen eine einmalige Fächerkonstellation, die interdisziplinäres Studieren und Forschen im Bereich der Lebenswissenschaften fördert. Die JLU ist seit 2006 erfolgreich in der Exzellenzinitiative und die erfolgreichste hessische Hochschule in der Exzellenzstrategie 2018.

4. Bewerbung, Zulassung und Studienbeginn

4.1 Bewerbung für das erste Fachsemester im Studiengang B.Sc. Biologie

Ein **Studienbeginn** ist nur im Wintersemester möglich.

Ausführliche Informationen zum Bewerbungsverfahren finden Sie im Internet unter: <https://www.uni-giessen.de/studium/bewerbung>

Bitte beachten Sie ggf. auf dieser Webseite die Hinweise für internationale Studienbewerbende.

4.2 Zulassung für das erste Fachsemester im Studiengang B.Sc. Biologie

Zugangsvoraussetzung / Hochschulzugangsberechtigung (HZB) ist die Allgemeine Hochschulreife (= Abitur oder vergleichbarer Abschluss), Fachhochschulreife, Meisterprüfung, Hochschulzugangsprüfung für beruflich Qualifizierte. Ein Praktikumsnachweis (Vorpraktikum) ist für die Zulassung nicht erforderlich.

Der Studiengang ist nicht zulassungsbeschränkt. Wer sich fristgerecht bewirbt und die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt, bekommt einen Studienplatz.

Da Lernmaterial und Fachliteratur vorwiegend in englischer Sprache vorliegen und einzelne Lehrveranstaltungen auch in englischer Sprache abgehalten werden, sind für das Studium **Englischkenntnisse** erforderlich. Der Sprachnachweis in Englisch muss spätestens Ende des 2. Fachsemesters erbracht werden. Bitte informieren Sie sich bezüglich der Regelung zu den Sprachvoraussetzungen im Internet unter:

www.uni-giessen.de/studium/sprachvoraussetzungen

4.3 Bewerbung für ein höheres Fachsemester

Wenn Sie sich für einen Studienplatz im höheren Fachsemester bewerben und einschreiben wollen, müssen Ihnen Studienzeiten (mindestens ein Fachsemester) aus einem anderen Studium oder an einer anderen Hochschule anerkannt werden.

Für die Anrechnung von Prüfungs- und Studienleistungen bzw. die Anrechnung von Studienzeiten wird der Antrag beim Prüfungsausschuss (Adresse s. S. 3) gestellt.

Für die Bewerbung für einen Studienplatz im höheren Fachsemester gelten die üblichen Fristen (siehe oben).

www.uni-giessen.de/studium/bewerbung/hoeheresemester.

4.4 Studienbeginn

Semester-/Vorlesungsbeginn

Nach der Einschreibung im Studierendensekretariat sind Sie ab dem 1. Oktober (bzw. 1. April) Student/in der Universität.

Im Wintersemester beginnt die Veranstaltungszeit in der Regel Mitte Oktober und endet Mitte Februar, im Sommersemester beginnt sie in der Regel Mitte April und endet Mitte Juli (genaue Termine unter: www.uni-giessen.de/studium/semesterzeiten).

Studienausweis und Semesterticket

Ihren Studiausweis können Sie ab dem 1. September (bzw. 1. März) als Fahrkarte für den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) und den Nordhessischen Verkehrsverbund (NVV) nutzen. In diesen Gebieten schließt das auch die Züge der Deutschen Bahn (aber nicht ICE, IC, EC) mit ein. Mit dem Ausweis können Sie zudem die meisten Veranstaltungen des Stadttheaters Gießen kostenlos besuchen und haben im Sommersemester freien Eintritt in die Freibäder der Stadtwerke Gießen. Informationen zu diesen Vergünstigungen finden Sie auf der Webseite des Allgemeinen Studierendenausschusses: www.asta-giessen.de

Wohnen und BAföG

Mit Fragen zur Studienförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) bzw. zu den Studentenwohnheimen wenden Sie sich bitte an das Studierendenwerk, auf dessen Webseite finden Sie auch den Wohnheimantrag.

Studierendenwerk - Abteilung Förderung bzw. Abteilung Wohnen

Otto-Behaghel-Straße 23-27, 35394 Gießen; Tel. (0641) 400080

Internet: www.stwgi.de/wohnen

Infos zur Wohnungssuche: www.uni-giessen.de/studium/studienbeginn

Vorkurse

Für einige Studiengänge und -fächer bietet die JLU Vorkurse an. Die jeweils aktuelle Übersicht der für das kommende Semester angebotenen Vorkurse wird veröffentlicht unter:

www.uni-giessen.de/studium/studienbeginn/vorkurse

Studieneinführungswoche für die Bachelorstudiengänge

Vor Vorlesungsbeginn des Wintersemesters findet für Studienanfänger/innen die Studieneinführungswoche (StEW) statt. Im Fach Biologie ist die Teilnahme Pflicht, da die StEW Teil des Einführungsmoduls ist.

Sie erleichtert Ihnen den Einstieg ins Studium. Hier können Sie in Kleingruppen unter Leitung von Studierenden in einem höheren Semester (sog. Mentor/innen) alle Fragen besprechen, die sich in Zusammenhang mit Ihrem Studienbeginn stellen. Sie werden den Stundenplan für das erste Semester erstellen, den Studienablauf detailliert kennenlernen, die Universität mit ihren wichtigsten Einrichtungen sowie die Stadt erkunden und eine Einführung in Studientechniken und in den typischen „Unijargon“ erhalten. Erstsemesterpartys und Kneipenbummel runden das umfangreiche Programm ab, das Ihnen damit auch Gelegenheit bietet, andere Studierende kennenzulernen. Ausführliche Informationen und die Termine der Eröffnungsveranstaltungen erhalten Sie im Internet unter: www.uni-giessen.de/studium/studienbeginn

Studieneinführungstage für die Masterstudiengänge

Für manche Masterstudierenden ist der neue Studienabschnitt mit einem Hochschulwechsel und damit dem Umzug in eine neue Stadt oder gar ein neues Land verbunden. Weil vieles zu klären und zu organisieren ist, bietet die Universität Gießen als Unterstützungsangebot vor Vorlesungsbeginn Studieneinführungstage („Master-StET“) an.

Den neuen Masterstudierenden soll mit Unterstützung erfahrener Studierender ihres Fachs (sog. Mentor/innen) die Orientierung an der JLU und in der Stadt erleichtert werden. Sie werden außerdem alles Wichtige zu den Studien- und Prüfungsverwaltungssystemen FlexNow und Stud.IP, zur Modulanmeldung und zu anderen organisatorischen Dingen erfahren.

Alle Masterstudierenden erhalten außerdem einen vertieften Überblick zum Studienablauf sowie zu bestimmten Modulinhalten und bekommen alle notwendigen Hinweise und Hilfestellungen um

ihren Stundenplan zusammen zu stellen. Insbesondere bietet sich an diesen Tagen die Gelegenheit letzte oder auch sehr fachspezifische Fragen zu klären. Die genauen Termine und weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.uni-giessen.de/studium/studienbeginn/stet

4.5 Sonstiges

Auslandsstudium, Partneruniversitäten

Die Universität beteiligt sich an europäischen Austauschprogrammen (Erasmus) mit Hochschulen in europäischen Ländern (www.uni-giessen.de/internationales/erasmus/out).

Darüber hinaus haben die Fachgebiete zahlreiche weitere Kontakte in der Forschung oder Partnerschaften mit europäischen und außereuropäischen Hochschulen. Umfangreiche Informationen findet man fachübergreifend und fachspezifisch im Netz unter www.uni-giessen.de/internationales. Wenn Sie an einem Auslandsstudium interessiert sind, sollten Sie dies am besten zunächst mit den Ansprechpartner/innen des Akademischen Auslandsamts besprechen, damit das für Sie passende Programm oder Angebot im Ausland gefunden wird.

Gießener Studierende können aber selbstverständlich auch das Austauschprogramm des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD, siehe www.daad.de) nutzen oder ein Auslandsstudium an einer Universität unabhängig von laufenden Programmen beantragen.

Im Ausland erbrachte gleichwertige Studienleistungen können in den Studiengängen Bachelor Biologie und Master Biologie anerkannt werden.

Fremdsprachenkenntnisse

sind für Biologinnen und Biologen sinnvoll und notwendig. Fremdsprachenkenntnisse sind nicht nur dann erforderlich, wenn Sie z. B. ein oder zwei Semester im Ausland studieren wollen, sie werden auch von Arbeitgebern erwartet. Speziell Englisch ist ein „Muss“ als Wissenschaftssprache, in der auch in deutschen Industrieunternehmen kommuniziert wird. Wer Fremdsprachen lernen möchte oder wer schon vorhandene Sprachkenntnisse auffrischen oder vertiefen will, findet an der Universität Gießen ein vielfältiges Kursangebot. Diese Kurse können von allen Studierenden besucht werden (Sie müssen sich nicht extra für ein Sprachfach einschreiben!). Nutzen Sie die Angebote des „Zentrums für fremdsprachliche und berufsfeldorientierende Kompetenzen (ZfbK)“ unserer Universität (Sprachlabor, Sprach-Selbstlernprogramme, Kontakte zu Personen mit der jeweiligen Muttersprache etc.). Ausführliche Informationen zum Angebot des ZfbK's finden Sie im Internet unter: www.uni-giessen.de/fbz/zentren/zfbk/forumsprachen

Das vielfältige Veranstaltungsangebot des **allgemeinen Hochschulsports** finden Sie im Internet unter: www.uni-giessen.de/ahs

Das **Vorlesungsverzeichnis** finden Sie im Internet unter:

www.uni-giessen.de/studium/studinfo/evv



Weitere Informationen zum Studienbeginn, der Studieneinführungswoche oder Wohnen in Gießen finden Sie im Internet unter:

www.uni-giessen.de/studium/studienbeginn

5. Beratungs- und Informationsangebote

Das Portal **Ask Justus** bietet Ihnen Tipps zur Studienwahl und -entscheidung und unterstützt Sie, den Studiengang zu finden, der zu Ihren Interessen und Fähigkeiten passt. Hier finden Sie zahlreiche Fragen und Antworten, Tipps und Anregungen, Informationen und Hinweise auf Veranstaltungs- und Beratungsangebote: www.uni-giessen.de/studium/askjustus

Der **Beratungskompass** bietet Ihnen online eine Hilfestellung für Ihre jeweilige Frage und Ihr Anliegen die/den passenden Ansprechpartner*in bzw. die zuständige Beratungsstelle zu finden: www.uni-giessen.de/studium/beratung

Zentrale Beratungs- und Informationsangebote (Auswahl)

Call Justus Studierenden-Hotline

Sprechzeiten: Mo-Fr 8:30-12:00 und 13:00-17:00-Uhr

Tel: 0641 / 99 16 400

www.uni-giessen.de/studium/calljustus

Studierendensekretariat

Goethestr. 58, 35390 Gießen

Tel: 0641 / 99 16 400 (über Call Justus)

<https://www.uni-giessen.de/de/org/admin/dez/b/5/studisekstudsekretariat@admin.uni-giessen.de>

Zentrale Studienberatung

Goethestr. 58, 35390 Gießen

Sprechstunden:

<https://www.uni-giessen.de/studium/beratung/zsb>
www.uni-giessen.de/studium/zsb
zsb@uni-giessen.de

Beratungsstelle für behinderte und chronisch kranke Studierende

in der Zentralen Studienberatung

Goethestr. 58, 35390 Gießen

Bürozeiten: Dienstag bis Donnerstag

Terminvereinbarung unter Tel.: 0641 / 99 16216 oder über Call Justus (s.o.)

www.uni-giessen.de/studium/behindertenberatung
studium-barrierefrei@uni-giessen.de

Akademisches Auslandsamt

jeweilige Sprechzeiten und weitere Informationen unter: www.uni-giessen.de/internationales

Beratung für internationale Studierende und Studieninteressierte

Goethestr. 58, 35390 Gießen

Tel.: 0641 / 99 16400 (über Call Justus)

studium-international@uni-giessen.de

Beratung zu Studium und Praktikum im Ausland

Goethestr. 58, 35390 Gießen

Tel.: 0641 / 99 16400 (über Call Justus)

mobility@uni-giessen.de
promos-aaa@admin.uni-giessen.de

Beratung internationaler Doktorand/innen

Goethestr. 58, 35390 Gießen

Tel.: 0641 / 99 16400 (über Call Justus)

promotionsstudium-international@uni-giessen.de

Studierendenwerk Gießen/Beratung & Service

Otto-Behaghel-Straße 25, 35394 Gießen

Tel.: (0641) 40008 160

www.stwgi.de
beratung.soziales@stwgi.de

6. Angebote für Schüler/innen und andere Interessierte, die mehr über Biologie in Gießen wissen wollen

Die Universität Gießen und das Fachgebiet Biologie bieten Schüler/innen und am Studium Interessierten viele Möglichkeiten, die Universität, das Fach und seine Inhalte in Theorie und Praxis genauer und im direkten Kontakt kennenzulernen:

www.uni-giessen.de/zielgruppen/schueler

www.uni-giessen.de/zielgruppen/studieninteressierte

Die **Hochschulinformationstage (HIT)** finden immer Ende Januar statt. Schülerinnen, Schüler und am Studium Interessierte haben an zwei Tagen die Möglichkeit, sich ein genaues Bild von den Studiengängen an der Uni Gießen zu machen. Auch die Biologie stellt ihre Studienangebote vor: Sie können z. B. an einer Vorlesung teilnehmen, mit Hochschullehrern und Studierenden sprechen, die Universitätseinrichtungen besichtigen und ein wenig den studentischen Alltag erleben. Das Programm erhalten Sie entweder in Ihrer Schule oder Sie können es ab Dezember im Internet finden (www.uni-giessen.de/studium/hit).

Fachbereich 08 – Biologie und Chemie

Weitere Informationen und Aktuelles aus dem Fachbereich 08 (Biologie und Chemie) finden Sie im Internet unter: www.uni-giessen.de/fbz/fb08